The Wayback Machine - https://web.archive.org/web/20220426072933/https://derbrdsklave.word…

Buchtipp: Freispruch für Deutschland

derbrdsklave BRD, Buchvorstellung (Rezension), Was gesagt werden muss... Oktober 26, 2018November 17, 2019 3 Minutes

Freispruch für Deutschland – Ausländische Historiker und Publizisten widerlegen antideutsche Geschichtslügen

„Die Geschichte wird von den Siegern geschrieben und die Verlierer glauben sie!“ nie war die Bedeutung dieses Satzes so massiv zu spüren wie in diesem Buch. Seit 1945 wird uns immer eingetrichtert dass wir, das Deutsche Volk, kein Recht haben sowas wie Nationalstolz zu besitzen. Die Begründung ist, dass unsere Vorväter Barbaren wären, die alles abgeschlachtet haben, was im Wege war. Sowohl im 1. als auch im 2. WK sollten unsere Vorväter davon geträumt haben ein Reinrassiges Weltreich aufzubauen was zum Glück nicht gelungen ist, weil die „heilige“ Allianz von England, Frankreich, USA, Zarenreich/Sowjetunion immer das „böse“ Deutschland in die Knie gezwungen hat.

Das ungeschriebene Gesetzt dass die Deutschen „böse“ sind, darf man, bis heute in der BRD nicht anzweifeln, ohne dass man als Schandfleck der Gesellschaft degradiert wird, besonders wenn man die „allgemeine bekannte Tatsache“ im Frage stellt, kann man für diese Äußerungen 900 € Geldstrafe oder bis zu 10 Jahre Haft bekommen in der BRD.

Aus diesem Grund sollte jeder dieses Buch „Freispruch für Deutschland“ lesen, damit die Wahrheit nicht stirbt. In diesem Buch gibt es keine Aussagen (oder zumindest sehr wenige) von Deutschen, es geht wirklich nur darum was ausländische Historiker, Publizisten, Generäle, Soldaten und sonstige Zeitzeugen von uns Deutschen halten, in diesem Buch kamen… Franzosen, Briten, Russen, Polen, Portugiesen, Amerikaner und Kanadier zu Wort, zudem sind die meisten Aussagen von Juden getätigt worden. Ja, diese Personen halten nichts von den jetzigen Deutschen, aber nicht, weil die BRDlinge den Schuldkult vernachlässigen, sondern im Gegenteil, sie fragen sich, warum der BRD-Michel sein eigenes Nest so sehr beschmutzt und ihre Vorfahren die im 1. WK & 2. WK kämpften so sehr mit Dreck bewerfen.

In allen Aussagen wird die deutsche Armee als Helden bezeichnet und sogar ehem. feindliche Generäle sagen: die deutsche Armee war die beste Armee der Welt! Mit voller Bewunderung erzählen sie von dem Kampfgeist und die Disziplin der deutschen Soldaten und auch der Umgang mit den Kriegsgefangenen war sehr edel, im Gegensatz zu den Gegnern Deutschlands.

Auch die Gräuelpropaganda wird von vielen Historikern auseinander genommen, so z. B. sagen die Historiker das der Untergang der Lusitania nicht auf dem Konto des Deutschen Reiches, sondern auf das Konto von der USA und England ginge, denn man hat mit Absicht ein Passagierschiff als verdecktes Waffentransportschiff ausgebaut und es mit Absicht von den Deutschen versenken lassen, damit die USA ein Grund hat gegen das deutsche Reich ein Krieg anzufangen. Die Sache das deutsche Soldaten belgische Kinder die Füße abgehackt haben soll, ist eine reine Lüge.

In 2. WK oder besonders im 2. WK wurden solche Märchen weiter verbreitet, es ist interessant das grade jüdische Historiker den deutschen Volk den Rücken stärken. z. B. redet Julius Epstein ein amerikanischer Jude davon das es eine Lüge sei das die Deutschen in Katyn dutzende Polen getötet haben. Außerdem sagte er zwar das es eine Judenverfolgung in Deutschland gab, aber die meisten von Stalin umgebracht wurden, die man nach dem 8. Mai den Deutschen angelastet hat. Arthur L. Smith räumte auch mit der Gräuelpropaganda auf das die Deutschen die Haut von KZs Häftlingen für Lampenschirme verarbeitet haben, auch Professor Dr. Yehuda Bauer (jüdischer Holocaustforscher) geht gegen das Märchen, vor das aus Juden Seife hergestellt wurde.

Alle Historiker waren/sind bekennende Regimegegner von der früheren Naziherrschaft dennoch halten sie die Erbschuld der Deutschen für nicht gerechtfertigt, besonders weil die Verbrechen der Besatzer zu den Verbrechen der Deutschen nicht im Vergleich steht, schon alleine wegen Dresden, den Rheinwiesenlagern und den tausenden vertriebenen und ermordenden Deutschen aus den Ostgebieten. Auch sind viele ausländische Historiker empört da drüber wie es sein kann das die Nürnberger Prozesse von den geführt werden die Literweise Blut an den Händen haben.

Fazit
Jeder sollte das Buch mal gelesen haben auch deswegen, um wieder ein gesundes Nationalbewusstsein zu bekommen und um wieder Aufrecht gehen zu können mit der Erkenntnis das unser Vorväter keine Monster waren.

„Ein Volk, das sein Land nicht liebt und nicht stolz auf sich selber ist, kann weder andere Völker achten nochvon anderen Völkern geachtet werden“ -Yasuhiron Nakasone

Quelle:

Klicke, um auf freispruch-fc3bcr-deutschland.pdf zuzugreifen (https://web.archive.org/web/20220426072933/https://deutschelobby.files.wordpress.com/2013/06/freispruch-fc3bcr-deutschland.pdf)

Verschlagwortet mit:
1. Weltkrieg,
2.WK,
BRD,
Deutschland,
England,
Erbschuld,
Frankreich,
USA

Veröffentlicht von derbrdsklave

Alle Beiträge von derbrdsklave anzeigen

2 Kommentare zu „Buchtipp: Freispruch für Deutschland“

Forscher sagt:
Juli 1, 2019 um 10:27 pm
Unsere deutsche Geschichte wird seit 2600 Jahren wurde von insgeheimen Juden in Mönchsorden, Klöstern, Christusbruderschaften, evang. und kath. Kirchen, Freikirchen und Sekten und in allen anderen Glaubensorganisationen der 5 Weltkirchen, sowie im Auftrag von insgeheimen Juden in Freimaurerlogen und all deren Unterorganisationen, auch durch deren Geheimdienste, in ein Verbrecheralbum umgefälscht, und das seit 2600 Jahren immer wieder. Die wahre deutsche Geschichte ist höchst ehrenvoll, sittlich, und der Judenheit, die nichts weiter ist als hochgradig Gemischtrassige (aber nicht alle Gemischtrassigen sind Juden) und hochgradig Inzestuöse, charakterlich turmhoch überlegen. Unsere deutschen Vorfahren hatten mind. 30.000 Jahre lang eine in der Welt einmalig weit entwickelte wahre Hochkultur, die von Island bis Kanaan und vom Atlantik bis zum Ural reichte und in alle Welt, auf alle Kontinente, positiv ausstrahlte, und überall auf der Welt hoch geachtet und hoch geschätzt wurde als „das Lichtvolk“. Licht stand für Aufklärung über die Naturgesetze, und Leben im Einklang mit den Naturgesetzen. Und weltbekannt waren unsere Vorfahren auch als „die Goten“, was bedeutete: die Guten. Die altdeutschen Dialekte waren die Ursprache der Menschheit. All das ist längst zutiefst erforscht, jedoch vom insgeheimen Judentum in den gerade genannten Organisationen, und all deren Medien, die sie seit Kriegsende des erste Weltkriegs bis 1932, und erneut seit Kriegsende des 2. Weltkriegs, wieder ergaunert haben, wird die Wahrheit schwerst kriminell unterdrückt. Die Gesetzgebung, Rechtsprechung, Medien, Regierung, Banken, Ärzteschaft, Apothekerschaft, u.v.a.m. sind in jüdischer und zwar khazarischer, bolschewistisch-kommunistisch-zionistischer Feindeshand seit der Nachkriegszeit 1945-1951 und bis heute. Diese sind hochgradig Gemischtrassige mit Blutanteilen von mongolischen Raubvölkern wie Uiguren, Hunnen, Tataren, Turkvölkern, negroiden, und vielen anderen Völkern und teils hochgradig Inzestuöse. Lest die Bücher der Revisionisten beim Codoh-Verlag in England. Dieser Verlag gehört dem Dipl.-.Chemiker und Dr. der chemie Germar Rudolf, der aus der BRD fliehen musste, um nicht noch einmal jahrelang inhaftiert zu werden, weil er in seinem Rudolf-Gutachten (als Buch erschienen) und in seinenn vielen anderen Buchtiteln hieb- und stichfest schon vor vielen Jahrzehnten bewiesen hat (wie auch viele andere Wahrheitskämpfer aus aller Herren Länder, daß die Vergasung der Juden eine jüdische Geschichtsfälschung und Jahrhundertlüge ist. Juden leben, geben sich seit der Nachkriegszeit als Christen und als Deutsche (eingewanderte auch als Muslime und als Deutsche mit Migrationshintergrund aus, weil viele von Ihnen vor Einreise in die BRD auch zum Schein vom Judentum zum Islam konvertiert sind),

↳ Antworten
Pingback: Die Wehrmacht und die Bundeswehr – Der BRD Sklave